



öffentlich

Betreff:

Neubildung mehrerer Gremien

Einreicher: Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum: 15.02.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
02.03.2022	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Entsprechend § 41 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) werden folgende Gremien neu gebildet bzw. besetzt:

- 1.) Aufsichtsrat Energie und Wasser Potsdam GmbH
- 2.) Aufsichtsrat Entwicklungsträger Potsdam GmbH
- 3.) Kuratorium Hans Otto Theater GmbH
- 4.) Aufsichtsrat Klinikum Ernst von Bergmann gemeinnützige GmbH
- 5.) Werksausschuss Kommunaler Immobilien Service (KIS) Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam
- 6.) Aufsichtsrat Luftschiffhafen Potsdam GmbH
- 7.) Aufsichtsrat ProPotsdam GmbH
- 8.) Aufsichtsrat Stadtwerke Potsdam GmbH

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Stärkeverhältnis der Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung hat sich in einer Weise geändert, dass hiervon die Sitzverteilung nach § 41 Absatz 2 BbgKVerf berührt ist. Entsprechend § 41 Absatz 6 BbgKVerf ist eine Neubesetzung der dargestellten Gremien (Aufsichtsrat, Kuratorium, Werksausschuss) erforderlich.